

V0898/23

Schwimmer*innen-Bereich in Ingolstädter Seen;
Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.09.2023
Stellungnahme der Verwaltung
(Referentin: Frau Bürgermeisterin Dr. Deneke-Stoll)

Antrag:

Dem Antrag der Stadtratsfraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 19.09.2023 auf Errichtung eines Schwimm-Bereichs in einem Ingolstädter See kann derzeit nicht entsprochen werden.

Die Verwaltung wird beauftragt, alternativ die ganzjährige Installation von Bojen zur Einrichtung einer Freiwasserschwimmstrecke zu prüfen.

Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit	31.01.2024	Vorberatung
Sportkommission	31.01.2024	Vorberatung
Ausschuss für Stadtentwicklung, Bau, Umwelt und Nachhaltigkeit	07.02.2024	Vorberatung
Stadtrat	29.02.2024	Entscheidung

Ausschuss für Sport, Veranstaltungen und Freizeit vom 31.01.2024

Der Antrag der Stadtratsfraktion Bündnis90/DIE GRÜNEN V0836/23 und der Antrag der Verwaltung V0898/23 werden gemeinsam diskutiert und behandelt.

In der Beschlussvorlage schlägt die Verwaltung vor, einen bestimmten Bereich nicht direkt abzugrenzen, führt Bürgermeisterin Dr. Deneke-Stoll aus. Allerdings versuche man die Situation mit Bojen zu regeln. Seitens des Triathlons habe sie die Information erhalten, dass entsprechende Maße und Vorrichtungen bereits vorhanden seien. Das Thema mit den Bojen sei dann leichter zu „händeln“ und damit die praktischere Lösung im Gegensatz zum abgetrennten Bereich. Nichtsdestotrotz wolle man prüfen, wie die Bojen im See installiert werden können, damit diese dann zur Verfügung stünden. Das Team vom Triathlon verwende aufblasbare Bojen, die allerdings nicht für den ganzjährigen Gebrauch geeignet und auch nicht vor Vandalismus geschützt seien.

Mit allen Stimmen:

Entsprechend dem Antrag befürwortet.